



*Willkommen im historischen*

# TRAUNKIRCHEN



Vom Almgasthof bis hin zum Haubenrestaurant

# Genuss mit allen SINNEN

## Almgasthof Hochsteinalm

+43 664 9875221

[www.hochsteinalm.at](http://www.hochsteinalm.at)

## Béletage

+43 7617 2307

[www.hotel-post-traunkirchen.at](http://www.hotel-post-traunkirchen.at)

## Bodega-Klosterstube

+43 664 99062870

[www.klosterstube-traunkirchen.at](http://www.klosterstube-traunkirchen.at)

## Buffet Bräuweise

+43 7618 20144

[www.braeuweise.at](http://www.braeuweise.at)

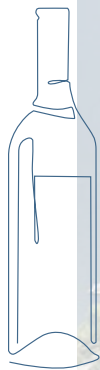
## Café Bäckerei Winkl

+43 7617 3363

## Gasthof Gruber

+43 7617 20604

[www.zumgruberwirt.at](http://www.zumgruberwirt.at)



## **Greisslerei**

+43 664 8556195  
[www.greisslerei.com](http://www.greisslerei.com)

## **Restaurant Bootshaus im Das Traunsee**

+43 7617 2216  
[www.dastraunsee.at](http://www.dastraunsee.at)



## **Restaurant im Segelclub**

+43 681 81913102

## **Seecafé-Restaurant Spitzvilla**

+43 7617 3478  
[www.seecafe-spitzvill.at](http://www.seecafe-spitzvill.at)

## **Seecafé Johansberg**

+43 664 4234862  
[www.cafejohansberg.at](http://www.cafejohansberg.at)

## **Sonnsteinhütte**

+43 7617 3232  
[www.sonnsteinhuetten.at](http://www.sonnsteinhuetten.at)

## **Wirtshaus Poststube 1327**

+43 7617 2307  
[www.hotel-post-traunkirchen.at](http://www.hotel-post-traunkirchen.at)

## **SHARE!**

+43 7617 221958  
[www.share-restaurant.at](http://www.share-restaurant.at)



Naturschönheiten entdecken

# WANDERN in Traunkirchen

## RUNDWANDERWEGE:

### **Kleiner Sonnstein – Großer Sonnstein – Ebensee – Traunkirchen (Weg Nr. 1/807)**

*Gehzeit: ca. 5 Std., höchster Punkt: 1.012 m  
Ausgangspunkt: Bundesstraße 145 in Siegesbach*

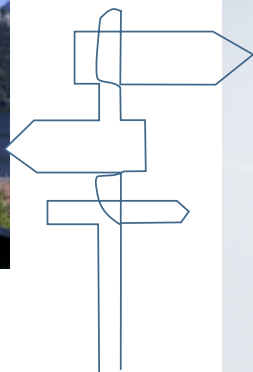
### **Zellerweg – Elisabethruhe (Weg Nr. 6)**

*Gehzeit: ca. 2-3 Std.; höchster Punkt: 520 m  
Ausgangspunkt: Ortsplatz Traunkirchen*

### **Elisabethruhe – Hofgraben**

*Gehzeit: ca. 1,5 Std.; höchster Punkt: 540 m  
Ausgangspunkt: Bahnhof Traunkirchen*





### **Hochsteinalm (Weg Nr. 8/12)**

*Gehzeit: ca. 1 Std.; höchster Punkt: 907 m*

*Ausgangspunkt: Parkplatz Röd,  
Traunkirchen Mühlbachberg*

### **Traunkirchner Sonnstein (Weg Nr. 1)**

*Gehzeit: ca. 1,5 Std.; höchster Punkt: 923 m*

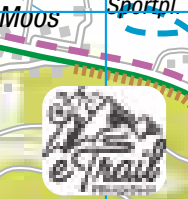
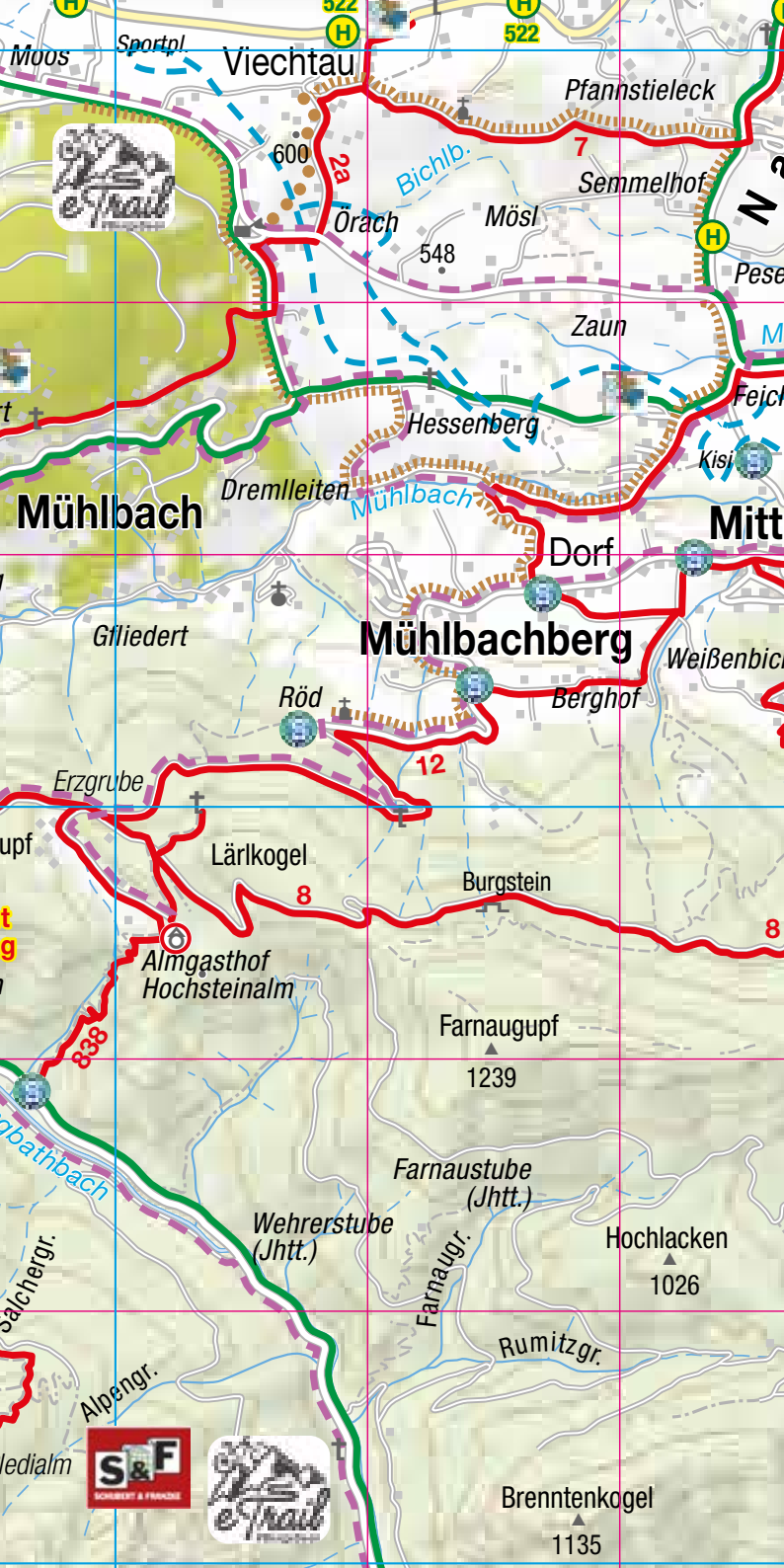
*Ausgangspunkt: Bundesstraße 145 in Siegesbach*

### **Baalstein/Geiswand (Weg Nr. 6/7)**

*Gehzeit: ca. 1,5 Std.; höchster Punkt: 872 m*

*Ausgangspunkt: Parkplatz Ende Güterweg Winkl*







# Traunkirchen

Themenwege  
Traunkirchen, ArcheKult  
Schiffsanlegestelle

## Salzkammergut-Radweg R2

Gr. Sonnstein  
1037

Kl. Sonnstein  
923  
Sonnstein-  
hütte

Löwendenkmal  
432

Bartel-  
kreuz

Baalstein  
872  
Geißwand

Siegesbach

Winkl  
Imwinkl

Geißwandtunnel

Spitzvilla  
505

Bräuweise  
505

Viechtau

Buchschacher

Parnesberg  
500

Im Feld

Erleben Sie einen spannenden Tag in Traunkirchen

# AUSFLUGSMÖGLICHKEITEN

## Schiffahrt Loidl

+43 664 3715646 | [www.wassertaxi.at](http://www.wassertaxi.at)

## Bootsvermietung Haugeneder

+43 699 12588972 | [www.bootzeit.at](http://www.bootzeit.at)

## Handarbeitsmuseum Traunkirchen

+43 664 5401364

[www.goldhauben.info/handarbeitsmueusem](http://www.goldhauben.info/handarbeitsmueusem)



In den historischen Räumen des einstigen Nonnenklosters, eröffneten die Goldhauben- & Kopftuchgruppen des Bezirk Gmunden nach jahrelanger Sammlertätigkeit ihr Handarbeitsmuseum. Der Facettenreichtum der liebevoll gestalteten Ausstellung reicht von typischen regionalen Handarbeiten bis zu den Fest- und Salontrachten dieser Gegend. Es werden 34 verschiedene Handarbeitstechniken gezeigt.

## Museum ArcheKult

+43 664 4234862

[www.archekult-traunkirchen.at](http://www.archekult-traunkirchen.at)

Archäologische Funde zeugen von der überregionalen Bedeutung Traunkirchens. Auf der Halbinsel befand sich eine Seeufersiedlung. Diese Siedlung mit den reich ausgestatteten Gräberfeldern und dem Brandopferplatz am Johannesberg spielten eine zentrale Rolle beim Salzhandel von Hallstatt in den Donauraum.





Tauchen Sie in die Geschichte von Traunkirchen ein

# HISTORISCHE SEHENSWÜRDIGKEITEN

## **Pfarrkirche und Fischerkanzel**

Um 1020 wurde eine Abtei der Benediktinerinnen gegründet, die 1622 von den Jesuiten aus Passau übernommen wurde. Nach dem zweiten Brand 1632 wurde die Barockkirche in ihrer heutigen Form gebaut. Seit das Kloster 1773 aufgelöst wurde, dient die Klosterkirche als Pfarrkirche. Das Hauptwerk der Kirche ist die berühmte Fischerkanzel, welche ein unbekannter Meister im Jahr 1753 schuf und die das Wunder des reichen Fischfangs Petri darstellt.

## **Johannesberg mit Kapelle und Kriegerdenkmal**

Der Johannesberg ist ein uralter Kultboden, der unter Naturschutz steht. Die erste urkundliche Erwähnung der dem hl. Johannes geweihten Kapelle geht auf das Jahr 1356 zurück. In der Südwand des Johannesberges befindet sich das Kriegerdenkmal, welches 1964 - 1966 vom Bildhauer Prof. Josef Moser in den Felsen gemeißelt wurde.

## **Ehemalige Nikolauskapelle – Hofrichterhaus**

Die Kirche wurde 1384 zum ersten Mal urkundlich erwähnt. Ab 1773 wurde das Gebäude Staatseigentum, bevor die Kapelle fünf Jahre später geschlossen wurde. Seit das Hofrichterhaus 1848 von Josef von Spaun gekauft wurde, befindet es sich im Privatbesitz. Bedeutende Künstler und Musiker gaben sich hier ein regelmäßiges Stelldichein, unter anderem Adalbert Stifter und Franz Schubert.



## Russenvilla

*Diese wurde in den Jahren 1850 bis 1854 nach Plänen des Architekten Theophil Hansen erbaut und erhielt ihren Namen wohl deshalb, weil die Auftraggeberin dieses Hauses, Sophie Pantschoulidzeff, eine russische Fürstentochter war. Die Villa beherbergte zahlreiche berühmte Gäste, unter anderem Erzherzog Maximilian, Rainer Maria Rilke und Adalbert Stifter. Die Villa befindet sich in Privatbesitz.*

## Kalvarienberg

*In der ältesten Kalvarienbergkapelle des Salzkammergutes (Fertigstellung: 1699) befinden sich eine barocke Kreuzigungsgruppe und alte Wandbilder: beim Betrachten dieser Gemälde fällt vor allem die kuriose, in die Landschaft des Salzkammergutes verlegte Darstellung des „Himmlischen Jerusalems“ auf.*

## Spitzvilla

*Karl Rudolf von Slatin erwarb im Jahr 1897 die „Spitzvilla“ und empfing in dieser verschiedenste Persönlichkeiten seiner Epoche, darunter den englischen König Eduard VII, Kaiser Franz Josef und weitere. Seit 1976 ist die Spitzvilla im Besitz des Landes Oberösterreich.*




**WIR FREUEN UNS AUF SIE!**

## **Destination Traunsee-Almtal**

 Toscanapark 1, 4810 Gmunden

 +43 6132 26909 700

 traunsee@salzkammergut.at

 [www.traunsee.at/traunkirchen](http://www.traunsee.at/traunkirchen)

Impressum: Salzkammergut Tourismus-Marketing GmbH  
Salinenplatz 1, 4820 Bad Ischl Fotos: Weissenbrunner,  
Monika Löff, Klemens Fellner, brainpark.traunsee,  
Bettina Ellmayer, Edgar Demmel, Siegfried Buchegger,  
Bootsverleih Haugeneder, Museum ArcheKult

**salzkammergut**